

Presseinformation Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Leuchtende Fragen der Forschung

Das Wissenschaftsjahr Gesundheitsforschung illuminiert die Humboldt-Universität während des Festival of Lights vom 12. bis 23. Oktober.

Werden wir eines Tages von Robotern gepflegt? Wird es jemals Medikamente ohne Nebenwirkungen geben? Arbeiten Ärzte und Klimaforscher zusammen? Im Internet haben Bürgerinnen und Bürger diese und knapp 1.200 weitere Fragen an die Experten des Wissenschaftsjahres Gesundheitsforschung gestellt. Einige dieser Fragen erstrahlen beim Berliner Festival of Lights vom 12. Oktober bis 23. Oktober an der Fassade der Humboldt-Universität Unter den Linden.

Die Projektion soll zeigen, dass Gesundheitsforschung weit mehr ist als eine Laborangelegenheit – neue Ansätze zu Diagnoseverfahren und Therapiemöglichkeiten wirken sich direkt auf den Alltag der Menschen aus. Gerade ethische Fragen, etwa zur individualisierten Medizin, können nur im Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft beantwortet werden. Deshalb setzt das Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit auf einen Dialog, an dem sich alle beteiligen können: im Rahmen von Bürgerveranstaltungen, in öffentlichen Diskussionen, im Internet auf www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de – oder eben beim Spaziergang durch die Straßen Berlins.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Seit 2000 dienen sie als Plattform für den Austausch zwischen Öffentlichkeit und Wissenschaft entlang ausgewählter Themen. Im Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit steht der Mensch im Mittelpunkt – und mit ihm die individualisierte Medizin als Zukunft von Vorsorge, Diagnostik und Therapie.

Kontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit
Katja Wallrafen | Victoria Vigener
Saarbrücker Straße 37 10405 Berlin
Tel.: +49 30 319864055 | Fax: +49 30 818777-25
redaktionsbuero@forschung-fuer-unsere-gesundheit.de
www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de